

Zum 1. Jan. 1861 kann ein unverheiratheter Copist, welcher zugleich häusliche Arbeiten übernimmt, einen vortheilhaften und mit guten Aussichten verbundenen Platz erhalten. Meldungen u. Zeugnisse werden angenommen in den Stunden von 1—3 Uhr Nachmittags auf dem Floßplatz Nr. 20.

Ein Sohn gebildeter Aeltern, welcher Lust zur Erlernung der Lithographie hat, wird angenommen von **Pitzschel & Schmidt**, Universitätsstraße Nr. 10, im silbernen Bar.

Ein mit guten Zeugnissen versehener Diener wird zum ersten Januar auf ein Rittergut gesucht und sind Anmeldungen zu machen **C. v. A. poste restante Frohburg**.

Wir suchen zum 1. Januar 1861 einen Markthelfer. Derselbe muß ledig sein und gute Zeugnisse aufweisen können.

Hentschel & Pinckert.

Ein ehrlcher braver Laufbursche wird für die Stunden von 12 Uhr Mittags bis 5 Uhr Nachmittags gesucht Erdmannstraße Nr. 10, 2. Etage.

Gesucht wird ein

Haus- und Gartenbursche, der gute Zeugnisse oder Empfehlungen beibringen kann, hohe Straße Nr. 28.

In den Ritterguts-Gärten zu Stötteritz wird ein kräftiger geschickter Gartenbursche, welcher schon als solcher gedient hat, zum sofortigen Antritt zu miethen gesucht.

Einige Schulknaben

finden in den Nachmittagsstunden Beschäftigung Georgenstr. 17.

Gesucht wird ein junges solides Mädchen als Verkäuferin. Welche schon als solche conditionirten und gute Zeugnisse ihres früheren Verhaltens bringen können, wollen sich melden bei **Moris Wapff, Kaufherr**.

Gesucht wird zum 1. Decbr. ein junges gebildetes Mädchen, welches im Schneidern, Weißnähen und Platten bewandert ist und sich auch für den Verkauf eignet. Nur solche, welche gute Empfehlung besitzen, mögen sich melden **Bismarckstraße 40 parterre**.

Gesucht wird ein in jeder Beziehung erfahrenes und anständiges Mädchen für Kinder und häusliche Arbeit. Antritt den 1. oder 15. Decbr. **Rosenstraße Nr. 1, 2 Treppen**.

Gesucht wird zum 1. Decbr. ein ordentliches Mädchen für **Alles Nicolaisstraße Nr. 43, 1 Treppe**.

Krankheitsshalber wird sofort oder zu Neujahr ein Stubenmädchen gesucht, welches etwas serviren und feischen kann. Näheres **Plagwitzer Straße Nr. 3 bei Jagodzinski**.

Gesucht wird sofort ein gewandtes, mit guten Zeugnissen versehenes Stubenmädchen. Näh. **Schützenstr. 22, 1 Treppe rechts**.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein anständiges, an Reinlichkeit und Ordnung gewöhntes Kindermädchen. Das Nähere zu erfragen

am Obstand der dritten Bürgerschule.

Gesucht wird eine zuverlässige mit guten Zeugnissen versehene Kindermädchen **Schützenstraße Nr. 10, 3 Treppen**.

Gesucht wird zum 1. December ein anständiges Mädchen in die Küche und zur häuslichen Wirthschaft.

Näheres **Mitterstraße Nr. 4, 4 Treppen vorn heraus**.

Gesucht wird zum 1. Decbr. ein ordentliches fleißiges Dienstmädchen für ein Paar Leute. Näheres **Reichstraße Nr. 19**.

Ein ordentliches Mädchen kann sofort oder zum 1. Dec. einen Dienst erhalten **Lindenstraße Nr. 6, 3 Treppen**.

Gesucht wird zum 15. Decbr. ein ordentliches Dienstmädchen für Küche und häusliche Arbeit. — Mit Buch zu melden im Bürstengeschäft **Hainstraße Nr. 1**.

Gesucht wird zum 1. December ein Mädchen in gesetzten Jahren für Kinder.

Zu erfragen **Burgstraße beim Kaufmann Stellbogen**.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen wird per 1. Decbr. gesucht **Weststraße Nr. 48, 2 Tr. rechts**.

Gesucht wird eine Aufwärterin **Weststraße Nr. 23, 2 Treppen**.

Ein Commis, welcher längere Zeit in größeren Handlungshäusern hier und auswärts arbeitete, mit guten Empfehlungen versehen, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Condition oder Beschäftigung.

Gef. Adressen wird gebeten unter R. No. 35 in der Expedition dieses Blattes gütigst niederzulegen.

Gesuch

Ein junger Kaufmann aus guter Familie, mit allen nöthigen Vorkenntnissen ausgestattet, wünscht zu seiner weiteren Ausbildung auf einem Comptoir hiesigen Ortes eine Anstellung, nöthigenfalls als Volontair. Gefällige bezügliche Mittheilungen bezeichnet **S. G. Liebes** man in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

10 Thaler, nach Befinden mehr, Demjenigen, welcher einem jungen Mann eine feste Stelle im Staatsdienst, an einer Eisenbahn u. wo Rechlichkeit, Gewissenhaftigkeit, Pünctlichkeit, orthographisch Schreiben und Rechnen gewünscht wird, verschafft und hat selbiger gute Empfehlung. Offerten werden erbeten unter **L. F. poste restante Leipzig franco**.

Eine fröhliche Schneiderin sucht in Familien oder im Hause Beschäftigung. **Burgstr., Thür. Hof links 2 Tr. bei Frau Zahn**.

Ein anständiges Mädchen wünscht, nach einige Tage der Woche Beschäftigung im Weißnähen und Ausbessern. Adressen bittet man abzugeben **Gewandgäßchen Nr. 4, 2. Etage**.

Eine geübte Plätterin, vorzüglich in Oberhemden, wünscht noch einige Tage zu besetzen. Zu erfragen **Thomasmagäßchen Nr. 1 bei Madame Ditto**.

Ein gebildetes Mädchen von auswärtig sucht für die Weihnachtszeit vom 1. Dec. an eine Stelle als Verkäuferin.

Geehrte Herrschaften werden gebeten, die Adressen in der Expedition d. Bl. niederzulegen unter **E. F.**

Ein gebildetes, gewandtes Mädchen von nicht unangenehmem Aeußern, welches als Schenkamantell conditionirte, sucht baldigst ähnliche Stelle. Näheres **Kupfergäßchen Nr. 4, im Hofe 2 Treppen bei Madame Häbner**.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren

sucht eine Stelle auf einem Gute als Wirthschafterin; die besten Zeugnisse stehen ihr zur Seite. Darauf reflectirende Herrschaften wollen gütigst ihre Adresse an **Seilerstr. Hrn. August Zimmermann** in der Schlossgasse in Poggau einsenden.

Gesuch. Ein nicht zu junges gebildetes Mädchen, nicht von hier, welches das Kochen gründlich erlernt und allein Wirthschaften vorgestanden hat, sucht eine Stelle als Wirthschafterin. Dieselbe würde sich auch für ein Verkaufsgeschäft eignen, da sie gute Kenntnisse besitzt. — Gute Atteste stehen zur Seite und kann zum nächsten 1. antreten oder später und sind Adr. unter den Buchstaben **H. A.** abzugeben in der Exped. dieses Blattes.

Ein ordentliches solides Mädchen sucht Dienst zum 1. Decbr. Zu erfragen **Reichstraße, Amtmanns Hof, 3. Etage**.

Ein Mädchen, nicht von hier, mit guten Zeugnissen, sucht bis zum 1. Decbr. einen Dienst. Zu erfragen **Auerbachs Hof, vom Neumarkt herein in der Wurstbude**.

Gesucht wird von einem Mädchen, welches auch gern und willig jede häusliche Arbeit macht, zum ersten ein Dienst. Zu erfragen **Petersstraße Nr. 43, 2. Etage bei der Herrschaft**.

Ein sehr ordentliches arbeitames Mädchen sucht für Küche u. Hausarbeit einen Dienst zum 1. Dec. Näheres **Reichstraße 9 im Schuhverkauf**.

Ein Mädchen, das schon längere Zeit in Restaurationen gedient, sucht zum 1. Dec. eine ähnliche Stelle. Zu erfr. **Kaufhalle bei Frau Reinhardt am Stande**.

Ein ordentliches Mädchen sucht Verhältnisse halber ein Unterkommen, sei es hier oder auswärts, dasselbe sieht weniger auf hohen Lohn als auf gute Behandlung. Zu erfahren **Quersstraße Nr. 10, 2 Treppen bei der Herrschaft**.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren, welches sich willig jeder Arbeit unterzieht, im Nähen und Platten erfahren ist, sucht bis 1. oder 15. Dec. Dienst als Jungmann oder für Alles. Gef. Adr. bittet man abzugeben unter **Z. K.** in der Buchhdlg. von **Otto Klemm**.

Ein kräftiges Mädchen, welches sich jeder Arbeit unterzieht, sucht Dienst jetzt oder zum 1. December. **Frankfurter Straße Nr. 62, Seitengebäude 1 Treppe links**.

Ein Mädchen, nicht von hier, das in der Küche und allen häuslichen Arbeiten Bescheid weiß, sucht zum 1. December eine anständige Herrschaft. Adressen niederzulegen in der **Kramer'schen Bäckerei auf der Dresdener Straße**.

Ein arbeitames und streng solides Mädchen sucht sofort Dienst oder Aufwartung. Zu erfragen **Poststraße Nr. 7, im Hofe zwei Treppen bei Richter**.

Ein Mädchen sucht einige Aufwartungen. Zu erfragen **Windmühlenstraße Nr. 46, Richters Restauration**.

Eine gute kräftige Amme sucht sofort einen Ammen-Dienst. Zu erfragen **Neumarkt Nr. 12, 4 Treppen**.

Eine gesunde und kräftige Amme sucht sofort einen Dienst. Zu erfragen **Petersstraße Nr. 22 im Hofe 3 Treppen**.

Hierzu eine Beilage.